



Presse- und Informationsstelle der Niedersächsischen Landesregierung 28.08.2015

Doris Schröder-Köpf: Anschlag in Salzhemmendorf ist feige und unmenschlich

Die Landesbeauftragte für Migration und Teilhabe, Doris Schröder-Köpf, verurteilt den Brandanschlag auf eine Asylbewerberunterkunft in Salzhemmendorf in aller Schärfe.

"Ich bin entsetzt und bestürzt. Es ist unglaublich feige und ein unmenschlicher Akt, Schutzbedürftige in ihrer Unterkunft anzugreifen. Aber die Täter stehen mit ihrem Hass und ihrer Gesinnung alleine da, Niedersachsen ist ein weltoffenes und tolerantes Land. Es gibt so viele Menschen, die sich einbringen und den Flüchtlingen helfen," so die Landesbeauftragte Doris Schröder-Köpf.

Auf eine Asylbewerber-Wohnung in Salzhemmendorf (Landkreis Hameln-Pyrmont) ist in der Nacht kurz nach zwei Uhr ein Brandanschlag verübt worden. Unbekannte hatten einen Brandsatz durch ein Fenster in eine von etwa 30 Flüchtlingen bewohnte Unterkunft geworfen. Die Feuerwehr konnte den Brand schnell löschen. Verletzt wurde niemand.